

Wir sind stolz drei Männer unseres Vereines hervorzuheben:



Anton RESCH unser ältester Funktionär: Mit seinen stolzen 89 Jahren ist Toni in unserem Vorstand noch immer aktiv tätig. Am 01.08.1946 trat er in unseren Verein ein. Basketball war sein Hauptaugenmerk. In den 50er Jahren war er Spieler und auch Trainer für den Nachwuchsbereich. Die Trainertätigkeit (Nachwuchs und Landesliga) übte er fast 40 Jahre aus. Seinem Wirken ist es zu verdanken, dass daraus sehr spielstarke Landesligamannschaften wurden. Fast parallel arbeitete er intensiv im Vorstand des Vereines mit und zwar in den Funktionen Sektionsleiter, Sportkoordinator und Obmann Stellvertreter. Sein größtes „Steckenpferd“ ist unser Kinder-Kursprogramm, das äußerst erfolgreich läuft. Trotz seines „jugendlichen“ Alters ist Toni Resch noch immer agil und voller Ideen und arbeitet noch hundertprozentig im Vorstand mit.

Für sein Wirken erhielt Toni Resch 2011 von der Sportunion Steiermark die hohe Auszeichnung Pro Merito verliehen (siehe Bild mit Präsident Stefan Herker und Obmann Martin Preismer).



Ing. Harald ROHRINGER: Trät 1945 – also im Gründungsjahr – dem Verein Union Graz bei und ist bis zum heutigen Tag noch immer Ehrenmitglied. Seine sportliche Laufbahn lässt sich sehen, denn 1947 war er bereits im Kunstturnen „Jungturn-Staatsmeister“ im Achtkampf, am Barren, am Boden (siehe Bild links) und am Langpferd. Sein Turnwissen und sein Können gab „Hari“ (so nannten wir ihn) an viele Mädchen und Damen erfolgreich weiter. Auch bei den Vereins-schmeisterschaften war er im Spitzenfeld zu finden. Im Vorstand unseres Vereines übte er jahrelang die Funktionen des Fach-, Sport- bzw. Jugendwartes aus!

Harald Rohringer vollendet im Juni sein 92. Lebensjahr!!



Mag. Wolfgang FELGITSCH: Seit 1950 in unserem Verein tätig. Leichtathletik, Turnen, Basketball und letztendlich Faustball (siehe Bild links) waren der Mittelpunkt seiner sportlichen Karriere. Sein Können gab er als Übungsleiter für Jungturner weiter. Auch im Vorstand unseres Vereines war er in mehreren Funktionen tätig: Fachwart, Sektionsleiter Faustball und letztendlich hatte er auch die Funktion des „Obmann-Stellvertreters“ inne. Im März hat „Wolferl“, das 89. Lebensjahr vollendet und ist auch heute noch Ehrenmitglied unserer Sportunion Graz!

Ein großer Dank an die genannten Herren!

SERVICE

Email-Adresse: sport-union-graz@aon.at
Webpage: <http://graz.sportunion.at>
Telefon: 0664 4174 100 oder 0664 7365 4357
Adresse: 8020 Graz, Feuerbachgasse 21
ZVR: 102605344

ERNST KAHR **RSR**
Reinigen
Siedeln
Räumen

Ernst Kahr
Mandellstrasse 8
8010 Graz
Mobil: 0043(0)664-996-3-389
e-mail: ingemayer@hotmail.com

SPORT
UNION
GRAZ

union-graz-aktuell

Ausgabe 01/2021

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer neugestalteten Homepage:

graz.sportunion.at

Eine sportliche Ausübung in den Turnsälen ist nach wie vor nicht erlaubt.

(Stand 15. März 2021)

Daher hat der Vorstand beschlossen, für das Frühjahrssemester keinen Mitgliedsbeitrag vorzuschreiben!

Wir hoffen trotz der Umstände, bald wieder mit dem Turn- und Spielbetrieb beginnen zu dürfen!!!

In den folgenden Seiten:

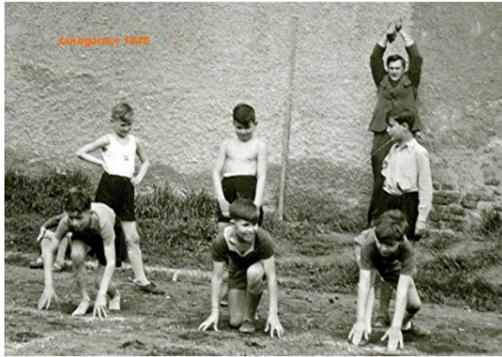
Ein kleiner Rückblick auf die letzten 75+1 Jahre der Sportunion Graz

GRAZ
SPORT

75 + 1 Jahre SPORTUNION GRAZ

2020 sollte eigentlich ein Jubiläumsjahr sein. Die Sportunion Graz besteht seit 75 Jahren. Leider hat uns die Corona Pandemie verhindert dies gebührend zu würdigen und daher erlauben wir uns einen kurzen Rückblick zu präsentieren.

Dr. Franz **Thaller**, Dr. Franz **Unger** und Dr. Fritz **Knizacek** wollten einen Verein schaffen, dessen Ziel es war, allen Staatsbürgern die Möglichkeit zu vielseitiger sportlicher Betätigung zu bieten und die Tradition des Turnens fortzusetzen. Dies ist ihnen vollends gelungen, denn unter dem Namen „**Österreichischer Turn- und Sportverein Graz**“ fand am **26. Juli 1945** die Gründungsversammlung statt, wobei Dr. Karl Friedl (Vater unseres langjährigen Obmannes DI Karl Friedl) zum ersten Obmann gewählt wurde. Der „Jahngarten“ in der Kastelfeldgasse 8 (siehe Bild links) und die Turnsäle in der Nibelungen- und Wielandschule waren unsere ersten Wirkungsstätten. Handball, Turnen, Geräteturnen, danach Tischtennis und Fußball waren die ersten Sportarten, die in unserem Verein ausgeübt wurden. Die Mitgliederanzahl wuchs rasant an so hatten wir im Februar 1946 bereits 278 und ein Jahr danach 815 Frauen, Männer und Kinder in unseren Reihen. Leichtathletik, Volks- und Brauchtumstanzen, Schifahren und Tennis sind in unser umfangreiches Sportrepertoire zusätzlich aufgenommen und betrieben worden. Ab 1948 haben wir uns „Österreichische Turn- und Sportunion Graz“ genannt.



Die Erfolge stellten sich bald ein, so gewann 1948 bei den Olympischen Spielen in London **Ine Schaffer** die **Bronze-Medaille im Kugelstoßen** (13,08 m).



Trude Gollner-Kolar ist für den einzigen rot-weiß-roten Weltmeistertitel im Geräteturnen verantwortlich. 1950 gewann sie in Basel den Titel an den Schaukelringen (siehe Bild links). Zudem erreichte sie im Pferdsprung die Silberne und im Mehrkampf die Bronzene Medaille. Des Weiteren errang sie in ihrer aktiven Zeit 19 Österreichische Turnmeistertitel.

Gertrude Gries - Olympiateilnehmerin 1948 in London und 1952 in Helsinki, **Ernst Wister** - Olympiateilnehmer 1948 in London und 1952 in Helsinki und 10-facher Österreichischer Kunstturn-Meister, **Gerti Pail** - Kunstturn-Staatsmeisterin im Pferd Sprung, **Anton Hertl** - Kunstturn-Staatsmeister am Langpferd und am Boden, **Gert Steckl** - Kunstturn-Staatsmeister am Boden, Pferd Sprung und Reck sowie **Gerhard Wenger** -Staatsmeister im Geräte Zwölfkampf sind noch auf unserer Ehrentafel zu finden!

Auch in der **Leichtathletik** setzten sich die Erfolge fort, wobei ein Mann besonders erwähnenswert ist, nämlich **Fritz Pingl**. Er war nicht nur mehrfacher Staatsmeister im Weitsprung, Dreisprung und Hochsprung, er war auch der Vorreiter des „Fosbury-Flop“ (Bild rechts).

Richard Stiger - Staatsmeister im 400 m Lauf, **Hans Pötsch** - Staatsmeister im Kugelstoßen und **Horst Mandl** - Staatsmeister im Weitsprung sind noch einige Erfolgsfaktoren in unserer Vereinsgeschichte.

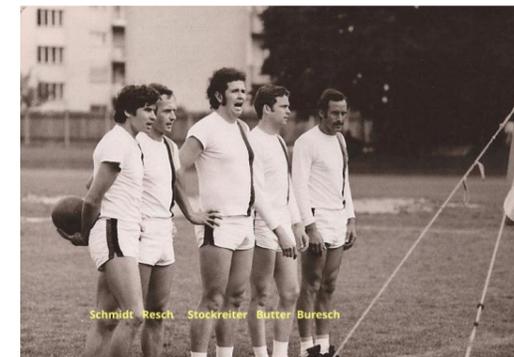


BASKETBALL war einige Jahreszehnte auch im Mittelpunkt unseres Vereinsgeschehens. Der Mann der ersten Stunde (1950) unserer Sektion war Prof. Rudolf Hirsch. Er war es, der in unserem Verein diese noch etwas unbekanntere Sportart vorantrieb. Union Jahn, Union Grün, Union Weiß und letztendlich ab 1954 Union Graz, unter diesen Namen nahmen wir an den Basketball-Meisterschaften, die anfangs noch in Turnierform abgehalten wurden, teil. In weiterer Folge waren es die Herren Dr. Rüdiger Bauer, Franz Adlassnig und Toni Resch die die Initiative ergriffen und organisatorisch den richtigen Weg, inklusive Damen- und Nachwuchsmannschaften, zum Erfolg gingen. 1962 konnten wir erstmals den steirischen Basketballmeistertitel erringen. Diesen Erfolg wiederholten wir in den Jahren 1980, 1983 und 1992 mit der Mannschaft von Union Körner Graz.



Bei der Damenmannschaft holten wir uns 1982 den steirischen Meistertitel. Die Damenmannschaft der Union Körner Graz spielte von 1994 - 1997 in der höchsten österreichischen Basketballliga, wobei wir 1996 mit dem 3. Platz das beste Ergebnis erreichten.

Im Jahr 2008 haben wir uns leider aus dem Basketballgeschehen zurückgezogen. Wir mussten uns entscheiden über wir die hohen finanziellen und organisatorischen Belastungen des Meisterschaftsbetriebes „stemmen“ können oder ob wir den Weg des Breitsportes gehen. Wir haben uns für das Letztere entschieden.



FAUSTBALL - 1950/51 fand die erste Faustballmeisterschaft statt. Viele der Spieler sind vom Handball zum Faustball gewechselt. Franz Adlassnig, Franz Rohringer, Othmar Zink, Prof. Rudolf Hirsch, Helmut Neubauer etc. bildeten die Faustball-Mannschaft der ersten Stunde.

1977 gelang erstmals der Aufstieg in die höchste österreichische Liga (Bild links). Dieser Aufstieg wiederholte sich 1982 und 1983 sowohl auf dem Feld als auch in der Halle. Die Sektion Faustball nimmt noch heute aktiv an der Regionalliga- und Landesligameisterschaft teil.

Otto Artner, langjähriger Faustballspieler von Union Graz, konnte bei den Faustball Seniorenweltspielen 2015 (IFA-Masters) in Llanquihue (Chile) als Gastspieler mit Linz Urfahr in der Kategorie 60+, die gemeinsam mit der 55+ ausgetragen wurde, sensationell den Titel holen.



RANNACH-BERGTURNFEST: 1926 war das 1. Bergturnfest, damals war der Veranstalter die Christlich deutsche Turnerschaft Österreichs, nach dem Krieg wurde dieses Traditionsfest von der Union Graz fortgesetzt und zwar meistens gegen Ende der Sommerferien. Bemerkenswert war, dass alle Teilnehmer zu diesem Sportfest nur zu Fuß auf die Hohe Rannach gekommen sind. 60,75 oder 100 Meter Lauf, Kugelstoßen, Standweitsprung, Schlagball, Schleuderball etc. waren die 3 Kämpfe in den einzelnen Altersklassen. Die Königsdisziplin war der Turner-Fünfkampf mit den Disziplinen Weithochspringen, Gerzielwerfen, 200m Lauf, Hammerwerfen und Ringen. Ab Mitte der 60er Jahre konnten wir das Bergturnfest nicht mehr veranstalten, da uns die „Festwiese“ auf der Hohen Rannach nicht mehr zur Verfügung stand. Ein privater Investor hat die Grundstücke gekauft.